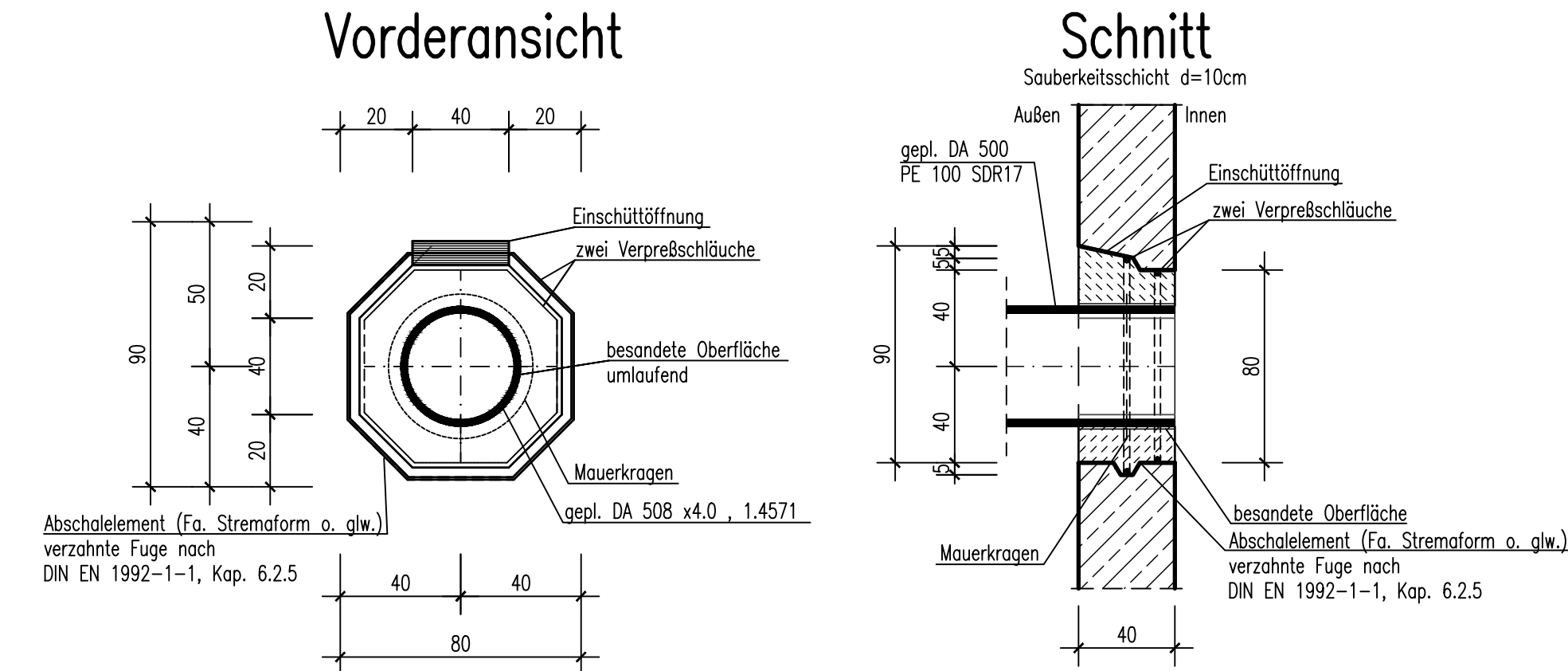


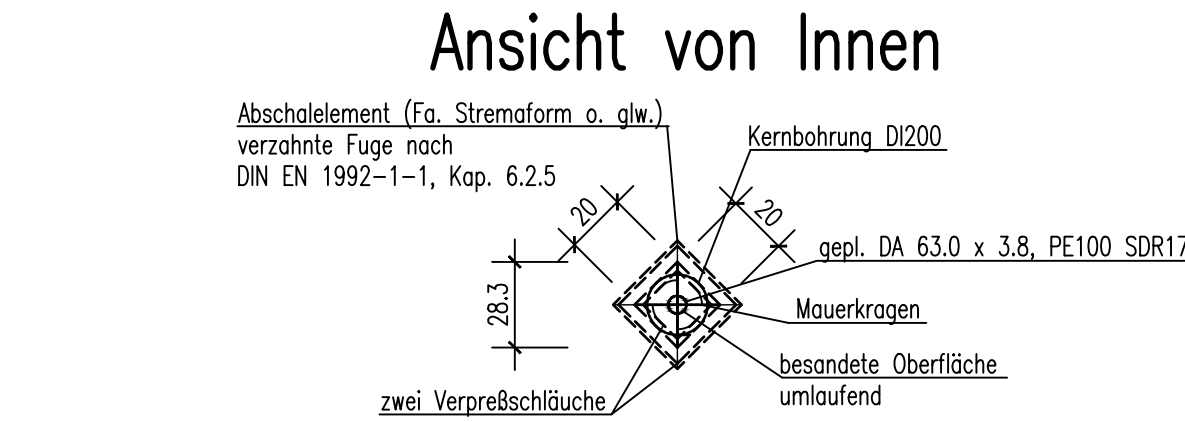
Detail 1
Wanddurchbruch für Rohrleitungsanbindung DA508x4.0, 1.4571

Wasserdichtes Verjegen der Wanddurchbrüche nach der Rohrinсталation unter Verwendung von schrumpffreiem Vergussmörtel und einlegen von zwei Verpresschläuchen



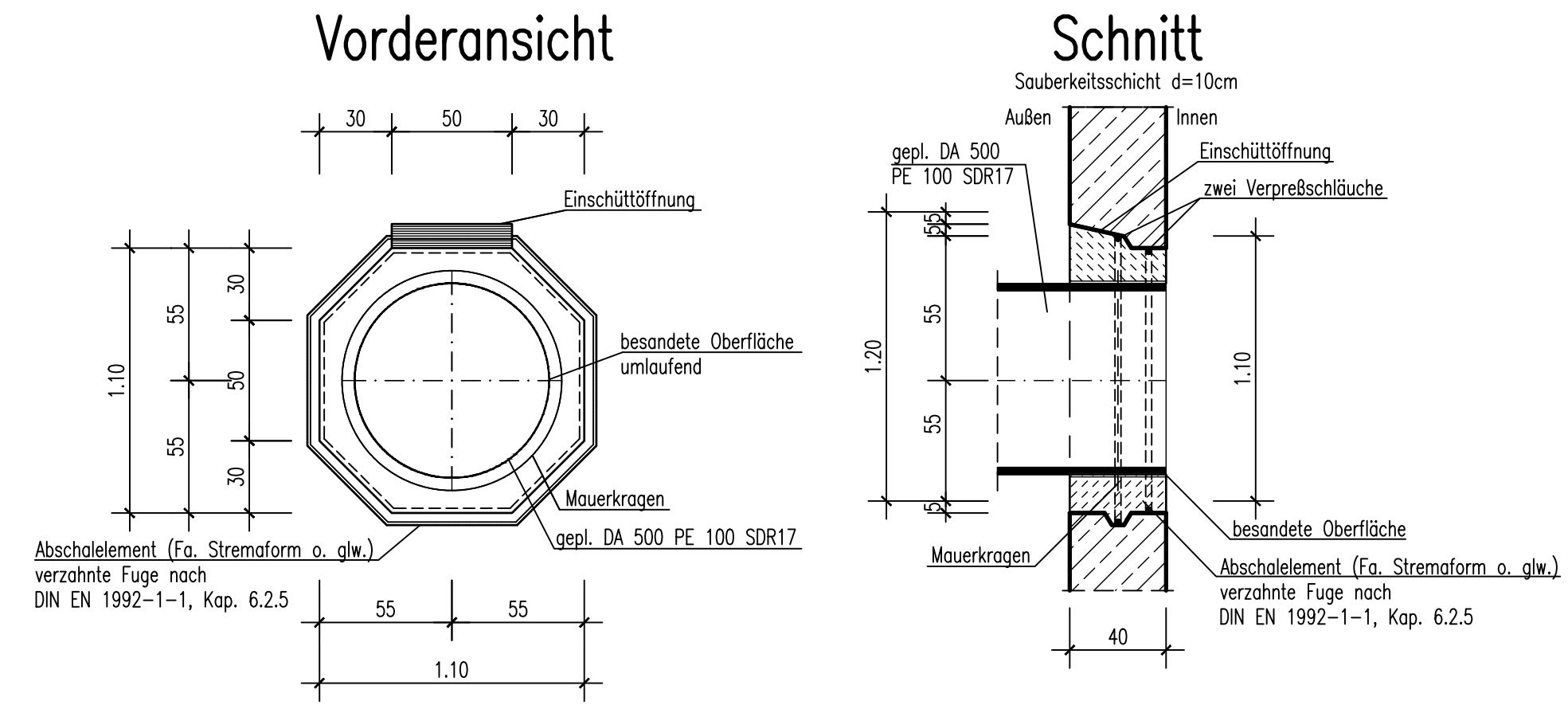
Detail 2
Wanddurchbruch DA63.0x3.8, PE100 SDR17

Wasserdichtes Verjegen der Wanddurchbrüche nach der Rohrinсталation unter Verwendung von schrumpffreiem Vergussmörtel und einlegen von zwei Verpresschläuchen



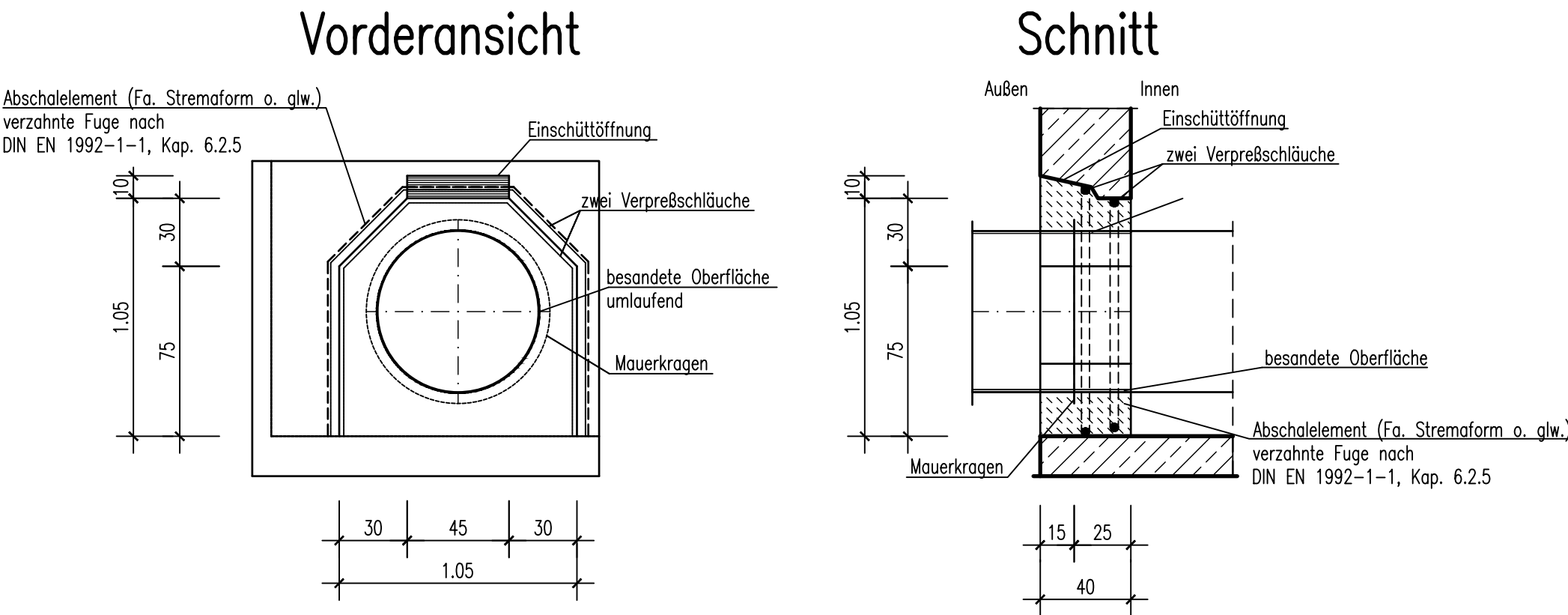
Detail 3
Wanddurchbruch DA812.8x5.0, Wkst. 1.4571

Wasserdichtes Verjegen der Wanddurchbrüche nach der Rohrinсталation unter Verwendung von schrumpffreiem Vergussmörtel und einlegen von zwei Verpresschläuchen



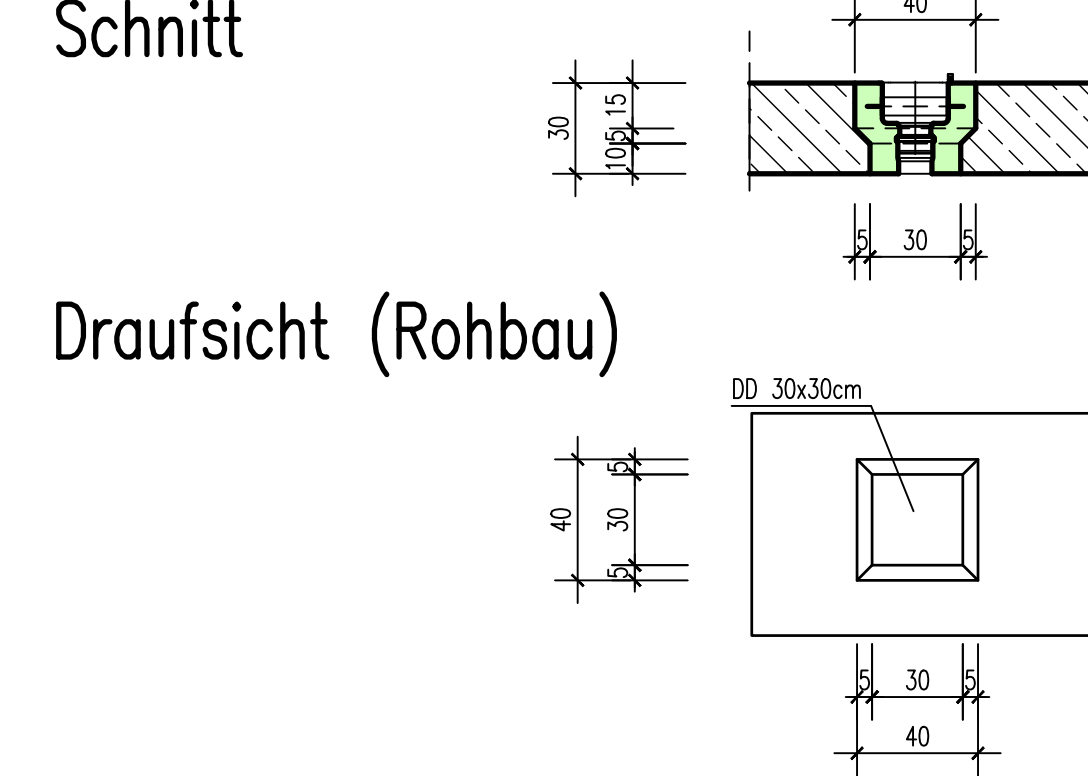
Detail 4
Wanddurchbruch DA711.2x4.0, Wkst. 1.4571

Wasserdichtes Verjegen der Wanddurchbrüche nach der Rohrinсталation unter Verwendung von schrumpffreiem Vergussmörtel und einlegen von zwei Verpresschläuchen



Detail 5
Deckendurchbruch

Wasserdichtes Verjegen der Deckendurchbrüche nach der Rohrinсталation unter Verwendung von schrumpffreiem Vergussmörtel und einlegen von zwei Verpresschläuchen



Alle Maße sind vor Ausführung am Bau zu prüfen und Unstimmigkeiten dem Planaufsteller sofort mitzuteilen !		
Alle Angaben zu Einbauteilen / Ausparungen sind nur in Verbindung mit Zeichnungen der Ausparfirmen gültig. Unstimmigkeiten sind dem Planaufsteller sofort mitzuteilen !		
Die nach Fertigstellung sichtbar bleibenden Flächen, sowie Flächen bis 30 cm unter OK Erreich bzw. Geländeauffüllung sind als Sichtbeton auszuführen !		
Sichtbetonkanten sind bei Wänden bzw. Decken < 15 cm mit 1,5 cm und ≥ 15 cm mit 2,0 cm abzugraten!		
Planung :	Dehnungsfugenband	
Betonstahl : Stabstahl B500B ; Baustahlmatten B500A		
Bestand :		
▽ OKF = Oberkante Fertigfußboden, ▼ OKR = Oberkante Rohbeton, ▲ UKR = Unterkante Rohbeton		
DD = Deckendurchbruch	WD = Wanddurchbruch	FD = Fußbodendurchbruch
DS = Deckenschlitz	WS = Wandschlitz	RH = Rohrlöse
DF = Dehnungsfuge	AF = Arbeitsfuge	PF = Profiltiefe
BRH = Brüstungshöhe	ALK = Auflagerkammer	FT = Betonfertigteil
UZ = Unterzug	Dz = Überzug	ST = Fertigteilsturz
Angaben bei Durchbrüchen : H = Heizung L = Lüftung S = Sanitär		
R = Revisionsöffnung E = Elektro		

Ausführung aller Arbeitsschritte:
RAU gemäß DIN EN 1992-1-1 (2011-01), Kap. 6.2.5

Bei der rechnerischen Begrenzung der Rissbreite wurde ein Beton mit mittlerer Festigkeitsentwicklung ($r \leq 0,5$) angenommen.
Dies ist bei der Betonherstellung zu beachten.

Expositionsklassen			
Saubereitsschnitt	X0		C12/15
Sohle	XC4/XA2/XF3/WF		C35/45
Außenwände im KG	XC4/XA2/XF3/WF		C35/45
Hochbauteil ab +105.85	XC4/XF1/WF		C30/37

Gesamtlste Einbauteile				
POS.	Anz.	Bezeichnung	Material	Einbautart
1	Rdn	umlaufender Fundamentanker / Ringanker	als Ringleitung in Sohle / Saubereitsschnitt	Rohbau
2	0	Anschlußpunkt Potentialausgleich / Blitzschutz	1.4021	Rohbau
3	Rdn	beidseitig beschichteter Fugenblech Perimeter RB 10 oder gleichwertig, RB 16, 7cm	Streckmetall	Rohbau
4	1	F d Block DA 60.3 x 2.0, 114cm	1.4021	Wand
5	m²	Styrodur d=2cm	Hartschaumplatten	Wand
6	Rdn	Abschieblelement mit verstärktem Streckmetall und verzehnten, beidseitig beschichteten Fugenblech FBN 107mm (E-BM-20mm)	Streckmetall	Betonschritte in Wänden
7	Rdn	Abschieblelement mit verstärktem Streckmetall und verzehnten, beidseitig beschichteten Fugenblech FBN 107mm (E-BM-20mm)	Streckmetall	Betonschritte in Wänden
8	2	Streckmetall Abschieblelement für Wandausparung mit umf. Verzahnungsfuge und Schloßkappe	Streckmetall	Wand
9	1	Streckmetall Abschieblelement (Fa. Stremform o. glw.) verzahnte Fuge nach DIN 1045-1	Streckmetall	Wand
10	Rdn	BWA Max Frank Stabos T, STA 19 TB 10 10 o.glw.	B 500 B	Wand
11	Rdn	BWA Max Frank Stabos S, STA 12 B 10 10 o.glw.	B 500 B	Wand
12	Rdn	BWA Max Frank Stabos S, STA 15 TB 10 15 o.glw.	B 500 B	Wand

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit der Ausführungsplanung des Objektplaners und des EMSR-Planers. Die Ausführungsunterlagen sind bauseits rechtzeitig vor Baubeginn zu überprüfen (VOB/B, Paragraph 3, Nr.3). Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich zu melden und abzuklären.

In den Schal- und Bewehrungsplänen sind die statisch unbedingt erforderlichen Fugen sowie die statisch erforderliche Bewehrung eingezeichnet.
Darüber hinaus gehende Arbeitsfugen sowie Betonierabschnitte sind durch den Unternehmer festzulegen, ebenso sich daraus ergebende Zusatzbewehrung, Fugenbänder und Einbauteile.

Die Lage von Arbeitsfugen ist mit dem Tragwerksplaner abzustimmen!

Für die Herstellung, Einbringung und Nachbehandlung des Betons gelten die einschlägigen Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung.

Vorabzug
Stand: 30.04.2025

Dieser Plan ist durch die Objektleitung auf Übereinstimmung geprüft und freigegeben.			
Planindex	Prüffrage am	Prüffristungen übernommen	Unterschrift
		Datum	

1					
2					
3					
4					
Index	Datum	Gezeichnet	Geprüft	Art der Änderung	
Diese Zeichnung wurde mit CAD erstellt. Die Zeichnung ist eine Kopie der Originalzeichnung. Zeichnungen mit der Ansicht befinden sich in der Anlage zur Zeichnung.					
 Leipziger Wasserwerke					
 TUTTAH & MEYER INGENIEURGESSELLSCHAFT für Wasser-, Abwasser- und Energieingenieur-ei					
 DAHLEM Ingenieurgesellschaft GmbH & Co. Wasserwirtschaft KG Bismarckstr. 7 45136 Essen Fax: +49 (0) 201 8967-0 Fax: +49 (0) 201 8967-123 www.dahlem-ingenieur.de					
Unternehmenskennung 74 44789 Bochum Deutschland Reg.-Nr.: HRB 24.33304-0 Fax: +49 234 33055-1 info@tutth-meyer.de www.tutth-meyer.de					
 BAU Technische Zeichnung 					
Aufgestellt:		Essen, im April 2025		Geprüft:	
Gezeichnet:		Beauftragter:		Geprüft:	
April 2025 Kokozay/Kokozay		April 2025 Mundi		April 2025 Neuhäuser	
Dateiname H:\Projekte\14060\Zeichnungen\10_Verdichterstation\Schalung\ADT14060_10S09_12.dwg					

Der Ersteller dieser Zeichnung ist verpflichtet, diese verbindlich zu behandeln. Weitergabe ohne Genehmigung dieser Unterlage, Vervielfältigung und Verbreitung ist untersagt. Die hier gezeigten Konstruktionen und Systeme sind eine geistige Eigentum und stellen eine Urheberrechts, die Rechte vorbehalten.			
Projekt	Kläranlage Rosental Kapazitätserweiterung		
Inhalt	Verdichterstation 3 - Teil C - Schalung Details		
Planungsphase	Zeichnungs-Nr.	Index	Maßstab
Ausführung	14060 / 10 S 12		1 : 50